

Informationsveranstaltung zu Masterarbeiten im SeKo-Studiengang

05. November 2025

im Rahmen der Veranstaltung *Wissenschaftlich-Praktisches
Arbeiten, Wissenschaftskommunikation und Berufsorien-
tierung* für 3. FS M.Sc. Sensorik und kognitive Psychologie

Alexandra Bendixen (SeKo-Studiendekanin)

Themen- und Terminplanung MSeKo-09

Themen- und Terminplanung (Stand: 24.10.2025)

LV	Termin	Thema	Doz.
SEM 01	05.11.2025	Seminareinführung/Organisatorisches Masterarbeiten im SeKo-Studiengang	AB
SEM 02	26.11.2025	Gute wissenschaftliche Praxis Exposé zur Masterarbeit	AB
SEM 03	17.12.2025	Ethik in human- und naturwissenschaftlicher Forschung Gesellschaftliche Verantwortung von Forschenden Ethikantrag zur Masterarbeit	AB
SEM 04	21.01.2026	Statusberichte und Austausch zur Masterarbeit Open Science: Von der Replikationskrise zur Reform des Wissenschaftssystems?	AB
SEM 05	28.01.2026	Statistisch-methodisches Vorgehen in der Masterarbeit (Fallzahlplanung/Poweranalysen, Alpha-Fehler-Adjustierung)	AB
SEM 06	04.02.2026	Recherchieren und Exzerpieren von Literatur mit KI? Eine kritische Betrachtung am Beispiel von Consensus	AB
SEM 07	Sonder- termin nach Ansage	Vortrag aus der Reihe „Berufsperspektiven mit einem SeKo-Abschluss“	PM

LV: Lehrveranstaltung, Doz.: Dozent/in; AB: Alexandra Bendixen, PM: Patricia Müller

... Update nach Absprache vom 05.11.2025 siehe vorletzte Folie

Modul MSeKo-09 «Master-Arbeit»

Modulnummer	MSeKo-09
Modulname	Master-Arbeit
Modulverantwortlich	Studiendekanin Sensorik und kognitive Psychologie (B.Sc., M.Sc.) der Fakultät für Naturwissenschaften
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> • Vertieftes Kennenlernen der Forschungstätigkeit an den Instituten für Physik und Psychologie durch Teilnahme an den Institutskolloquia • Eigenständige wissenschaftliche Arbeit unter Anleitung in einer Arbeitsgruppe im Bereich Sensorik und Kognition • Einarbeiten in eine spezielle Fragestellung im gewählten Spezialgebiet • Planung einer wissenschaftlichen Forschungsarbeit • Gute wissenschaftliche Praxis • Ethik in human- und naturwissenschaftlicher Forschung • Berufsorientierung im wissenschaftlichen und praktischen Bereich • Wissenschaftskommunikation • vertieftes Studium wissenschaftlicher Originalliteratur • Aneignung der für das Spezialgebiet charakteristischen Herangehensweisen und Arbeitsmethoden • Durchführung einer wissenschaftlichen Forschungsarbeit • Erstellen eines wissenschaftlichen Textes • Präsentation und Diskussion der wissenschaftlichen Forschungsarbeit • begleitende Auseinandersetzung mit der Forschungstätigkeit der betreuenden Arbeitsgruppe und des institutionellen Gesamtkontexts

Modul MSeKo-09 «Master-Arbeit»

Qualifikationsziele:

- Kenntnis der wesentlichen Forschungsgegenstände der Institute für Physik und Psychologie
- Kenntnis der wesentlichen wissenschaftlichen Forschungsgegenstände einer ausgewählten Arbeitsgruppe
- Verständnis für charakteristische Herangehensweisen und Arbeitsmethoden im gewählten Spezialgebiet
- Verständnis gesellschaftlicher und ethischer Herausforderungen wissenschaftlicher Forschung und deren Kommunikation sowie Fähigkeit, diese Herausforderungen in der eigenen Forschungspraxis zu erkennen und adäquat zu berücksichtigen
- Fähigkeit zur Planung einer eigenständigen Forschungsarbeit, einschließlich Planung der statistischen Datenauswertung
- Fähigkeit zur Teamarbeit in einer Forschungsgruppe
- Fähigkeit zu eigenständigem Studiendesign
- Fähigkeit zur eigenständigen Implementierung einer Studie
- Fähigkeit zur Durchführung einer Forschungsarbeit in vorgegebener Zeit
- Verantwortungsvoller Umgang mit Daten und Personen gemäß den Regeln guter wissenschaftlicher Praxis
- Fähigkeit zur Analyse empirischer Ergebnisse und Abstraktion
- Fähigkeit zur schriftlichen Präsentation der verwendeten Methoden und der erreichten Ergebnisse sowie deren kritische Diskussion im Rahmen der Fachliteratur
- Fähigkeit zur mündlichen Präsentation und Diskussion wissenschaftlicher Fragestellungen

Modul MSeKo-09 «Master-Arbeit»

Lehrformen

Lehrformen des Moduls sind Seminar, Kolloquium und Praktikum.

- S: Wissenschaftlich-praktisches Arbeiten, Wissenschaftskommunikation und Berufsorientierung (2 LVS)
- K: Physikalisches Kolloquium (2 LVS)
- oder**
- K: Psychologisches Kolloquium (2 LVS)
- P: Methodenpraktikum (2 LVS)

Aus nachfolgend genannten Seminaren ist eines auszuwählen (in der Regel das Forschungsseminar derjenigen Arbeitsgruppe, der die Person angehört, welche die Masterarbeit betreut):

- S: Arbeitsgruppenseminar Experimentelle Sensorik (4 LVS)
- S: Forschungsseminar Auditive Sensorik und Kognition (4 LVS)
- S: Forschungsseminar Visuelle Sensorik und Kognition (4 LVS)
- S: Seminar Theorie, Modellierung, Simulation (4 LVS)
- S: Aktuelles aus der Chemischen Physik (4 LVS)
- S: Aktuelles aus der Halbleiterphysik (4 LVS)
- S: Aktuelles aus Optik und Photonik kondensierter Materie (4 LVS)
- S: Aktuelle Probleme der Technischen Physik (4 LVS)
- S: Seminar Analytik an Festkörperoberflächen (4 LVS)
- S: Seminar Magnetische Funktionsmaterialien (4 LVS)
- S: Aktuelle Themen der Kognitionswissenschaft (4 LVS)
- S: Aktuelle Forschungsarbeiten in der Motivations-, Emotions- und

... usw. (siehe Studienordnung, Liste ist nicht abschließend); siehe auch

<https://www.tu-chemnitz.de/physik/SEKO/module/forschungsseminar.html>

Modul MSeKo-09 «Master-Arbeit»

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten. Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung (unbegrenzt wiederholbar): • Exposé (Umfang: ca. 3 Seiten zuzüglich Zeitplan, Bearbeitungszeit: 4 Wochen, studienbegleitend) zur Masterarbeit
Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen: • Masterarbeit (Umfang: ca. 45 Seiten; Bearbeitungszeit: 46 Wochen, bei einem Studium in Teilzeit 92 Wochen; Prüfungsnummer: 9110) • 20-minütige Präsentation der Inhalte der Masterarbeit mit anschließender 10-minütiger Diskussion (alternative Prüfungsleistung; Prüfungsnummer: I_M_SK-0009) Die Prüfungsleistungen können in deutscher oder in englischer Sprache erbracht werden.
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 42 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:
	• Masterarbeit, Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich (30 LP) • Präsentation der Inhalte der Masterarbeit mit anschließender Diskussion, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (12 LP)
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

- Informationsquellen
 - zur Masterarbeit: <https://www.tu-chemnitz.de/physik/SEKO/module/sekoMA.html>
 - zum Forschungsseminar: <https://www.tu-chemnitz.de/physik/SEKO/module/forschungsseminar.html>
 - wenn Ihnen auf der Website oder in der folgenden Präsentation Informationen fehlen, geben Sie uns gern Rückmeldung (studienberatung_seko@physik.tu-chemnitz.de)

Allgemeine Hinweise zu SeKo-Masterarbeiten

- Was erwartet mich in der Masterarbeit?

- eigenständige Beschäftigung mit einem Forschungsgegenstand, oft empirisch/experimentell, immer mit ausführlicher Literaturarbeit

diverse SeKo-Module zu Forschungsmethoden

SeKo-Bachelormodule Tutorium bzw. „Wissenschaftl. Methoden“ (BSeKo-07) sowie „MIV“ bzw. „Aktuelle Forschungsarbeiten“ (BSeKo-15); Wiederholung im Seminar zu MSeKo-09 möglich

- sehr viel mehr Zeitaufwand als in der Bachelorarbeit:

- 900 Arbeitsstunden (BA: 360 AS)
 - 46 Wochen (BA: 18 Wochen)
- } Umfang 19,6h/Woche

- Einblicke in das Forschungsgebiet einer Arbeitsgruppe (über Ihren konkreten Beitrag hinaus)

- Wie komme ich an ein Thema für meine Masterarbeit?
 - relevante Arbeitsgruppen kontaktieren
 - Vergabemodus je nach Gruppe unterschiedlich (Möglichkeit eigener Themenvorschläge, freie oder feste Vergabetermine ...)
 - lernen Sie die Gruppen kennen! (AG-Seminar, HiWi-Stellen ...)
 - Besuch der Forschungsseminare ist zum Kennenlernen der Gruppen und ihrer Forschungsansätze bereits im 1./2. FS empfehlenswert
 - begleitend zur Masterarbeit im 3./4. FS belegen Sie dann i.d.R. nur noch das Forschungsseminar der betreuenden Arbeitsgruppe

- wichtig: Eignung des Themas für den Studiengang
 - Prüfungsordnung (PO) § 19(2) Satz 1: „*Das Thema der Masterarbeit muss in einem inhaltlichen Zusammenhang mit dem Studiengang stehen.*“
 - im eigenen Interesse: Passung zu den erworbenen Kompetenzen
 - im Zweifelsfall Vorab-Anfrage an den Prüfungsausschuss unter pav_seko@physik.tu-chemnitz.de
 - bitte Arbeitstitel und -gruppe nennen sowie Thema kurz erläutern

- Worauf sollte ich bei der Wahl von Thema und Arbeitsgruppe achten?
 - genuines inhaltliches Interesse (nicht: bekanntermaßen gute Benotung)
 - Erweiterung des eigenen inhaltlichen und methodischen „Portfolios“ mit Blick auf den Arbeitsmarkt
 - zuverlässige Betreuungskonstellation
 - Art der Arbeit (z.B. eigene Datenerhebung vs. Analyse existierender Datensätze)
 - Verfügbarkeit von Materialien (z.B. Messapparaturen)
 - erfragen Sie die inhaltlichen und methodischen Voraussetzungen!
- betrachten Sie mündliche Zusagen an Erst- und Zweitgutachter/innen als bindend

- Wer darf meine Arbeit betreuen/begutachten?
 - PO § 19(2) Satz 2: *„Die Masterarbeit kann von jeder prüfungsberechtigten Person betreut werden.“*
 - Begutachtung durch zwei Personen („Prüfer“), mindestens eine davon muss im Gebiet der Masterarbeit zur selbstständigen Lehre berechtigt sein [PO § 17(1) Satz 2]
 - zur selbstständigen Lehre berechtigt sind Personen, die eine Professur oder Juniorprofessur innehaben, außerdem Privatdozent/innen (PD) / Personen mit Habilitation und einzelne weitere Personen (fragen Sie ggf. nach)
 - die Bestellung der Prüfer/innen erfolgt durch den Prüfungsausschuss auf Basis Ihres Vorschlags
 - i.d.R. genehmigt wird die Kombination Prüfungsberechtigte/r + eine sachkundige Person, die speziell für die Arbeit als Prüfer/in bestellt wird

- Wer darf meine Arbeit betreuen/begutachten? (Forts.)
 - in Ihrem eigenen Interesse sollte eine der begutachtenden Personen die Arbeit betreuen
 - wenn die Gutachter/innen zueinander in einem Abhängigkeits-/Weisungsverhältnis stehen, müssen dennoch beide *wissenschaftlich* selbstständig sein (i.d.R. promoviert)
 - beide Gutachter/innen müssen einen Abschluss verfügen, der jenem, den Sie erwerben wollen, mindestens gleichwertig ist
- Darf ich eine externe Masterarbeit anfertigen?
 - ja, wenn Sie eine prüfungsberechtigte Person in einem SeKo-relevanten Bereich der TU Chemnitz finden, welche die universitätsseitige Betreuung/Begutachtung übernimmt

- Wann und wie melde ich die Arbeit an?
 - im ZPA über das entsprechende ZPA-Formular
 - Anmeldung = **Antrag** auf Genehmigung des Themas und der beiden Gutachter/innen (Einzelfallentscheidung)
 - beide Gutachter/innen müssen zum Zeitpunkt der Anmeldung festgelegt sein
 - selbstverständlich(!) fragen Sie beide, bevor Sie sie im Formular eintragen
 - Ausgabedatum muss in der Zukunft liegen
 - Bearbeitungsfrist wird vom ZPA mitgeteilt
 - spätere Abweichungen vom angemeldeten Arbeitstitel müssen beantragt werden (pav_seko@physik.tu-chemnitz.de)

Anmeldeformular (ZPA), S.1

Studentenservice – Zentrales Prüfungsamt

Antrag zur Abschlussarbeit

und sofern vorgesehen zur Verteidigung/Kolloquium

**keine bloße Anmeldung, sondern ein
Antrag auf Ausgabe des Themas**

Name: Vorname: geb. am: Matr.-Nr.:	<u>Bitte Ausfüllhinweise beachten:</u> - Der Antrag ist im Zentralen Prüfungsamt (Technische Universität Chemnitz, ZPA, 09107 Chemnitz) einzureichen. - Zum Zeitpunkt des Ausgabedatums/Beginns der Bearbeitungszeit müssen Sie noch im betreffenden Studiengang immatrikuliert sein. Bitte beachten Sie dies bei einer beabsichtigten Exmatrikulation bzw. bedingten Immatrikulation in einen nachfolgenden Masterstudiengang. Unvollständige Anträge können nicht bearbeitet werden!
--	--

Master of Science

nicht 6-AFC, sondern 3x 2-AFC

Antragsdaten (vom Antragsteller in Verbindung mit Betreuer auszufüllen)	
Abschluss:	
Studiengang:	
☐ Einzelarbeit ☐ Gruppenarbeit ☐ Vollzeit ☐ Teilzeit ☐ intern ☐ extern	
Thema / Titel der Abschlussarbeit:	

**nachträgliche Änderung des Titels selbst bei Kleinigkeiten
nur mit Genehmigung des Prüfungsausschusses**

Anmeldeformular (ZPA), S.1 (fortgesetzt)

muss in der Zukunft liegen (bitte Bearbeitungs- und Postlaufzeit berücksichtigen)

Ausgabedatum (Beginn der Bearbeitungszeit):

Akademischer Grad und Name des ersten Prüfers:

Akademischer Grad und Name des zweiten Prüfers:

Erster Prüfer Mit dem oben genannten Thema bin ich einverstanden und werde die Betreuung/ Bewertung übernehmen. Datum, Unterschrift	Student Hiermit beantrage ich die Zulassung zur Abschlussarbeit (und die Verteidigung/das Kolloquium) mit dem genannten Thema. Datum, Unterschrift
--	---

zweite/r Prüfer/in unterschreibt nicht – Sie stellen aber natürlich das Einverständnis sicher!

Zulassung / Prüferbestellung (wird vom Prüfungsamt / Prüfungsausschuss ausgefüllt)	
Zentrales Prüfungsamt Der Antragsteller hat die Zulassungsvoraussetzungen für die Abschlussarbeit erfüllt und kann zugelassen werden. Datum, Unterschrift, Stempel	Prüfungsausschussvorsitzender Das Thema der Abschlussarbeit wird hiermit ausgegeben und die genannten Prüfer für die Abschlussarbeit (und die Verteidigung/das Kolloquium) bestellt. Datum, Unterschrift, Stempel

Zulassungsvoraussetzung: Exposé muss bestanden sein

Anmeldeformular (ZPA), S.2

Informationen für den/die Antragsteller/in

siehe oben: E-Mail an pav_seko@physik.tu-chemnitz.de

Jede Änderung des Themas bedarf der Zustimmung des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses.

Die Möglichkeit der Rückgabe des Themas und die dazugehörige Frist sind in der geltenden Prüfungsordnung geregelt.

Bei Abgabe der Abschlussarbeit hat der Prüfling zu versichern, dass die Abschlussarbeit – bei einer Gruppenarbeit den entsprechend gekennzeichneten Anteil der Abschlussarbeit – selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt wurden.

Selbstständigkeitserklärung (Vorlage)

Die Abschlussarbeit ist in entsprechender Anzahl termingerecht laut geltender Prüfungsordnung im Zentralen Prüfungsamt einzureichen.

keine Kulanz möglich

Im Einzelfall kann der Prüfungsausschuss auf begründeten Antrag hin die Bearbeitungszeit verlängern. Die maximale Verlängerungsdauer ist in der für Sie geltenden Prüfungsordnung geregelt.

Antrag auf Verlängerung (Vorlage)
mit Zustimmung (Unterschrift) des/r
ersten Prüfers/in
Angabe von Gründen (Datenschutz)

- Welche Anforderungen gelten für die schriftliche Arbeit?
 - abgesehen vom Umfang (laut Modulbeschreibung ca. 45 Seiten) kaum allgemeine Festlegungen → Rücksprache mit Betreuenden bzw. Begutachtenden
 - zur Orientierung: ähnlich zur Bachelorarbeit; zu beachten: Richtlinien zur Protokollierung empirischer Untersuchungen, Zitierstil, Regeln für wissenschaftliches Schreiben usw.
 - nicht-selbstständige Anteile (z.B. Unterstützung bei der Programmierung) müssen in der Arbeit gekennzeichnet sein
- mit der Anmeldung zur Masterarbeit verpflichten Sie sich, die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis einzuhalten (vgl. die entsprechende Ordnung der TUC)

- Wie schaffe ich die Arbeit in der vorgegebenen Zeit?
 - bitte nicht, indem Sie die Arbeit zum Zeitpunkt der Anmeldung quasi schon fertiggestellt haben
 - ZPA akzeptiert auch keine Abgabe der Arbeit direkt nach der Anmeldung
 - Zeitmanagement vom Ziel aus rückwärts
 - alle Schritte bedenken (Literaturrecherche, Studiendesign, Implementierung, Datenerhebung, -auswertung, -interpretation, Verschriftlichung)
 - Zeitanteile einplanen, die nicht vollständig in Ihrer Hand liegen
 - Verfügbarkeit der Betreuenden
 - Laborverfügbarkeit
 - Ethikantrag
 - Probandenverfügbarkeit (Prüfungszeit ...)
 - Ihr wichtigster Schutz: realistisches Ziel der Arbeit festlegen

- Was hat es mit dem Modul „Fachmethodik“ (MSeKo-18) gemäß PO/SO 2017 auf sich?
 - 8 LP; i.d.R. zu belegen im 2., 3. und 4. FS
 - Besuch des Methodenpraktikums der betreuenden Gruppe
 - anrechenbare Studienleistung: **Exposé** zur Masterarbeit (2-4 Seiten), i.d.R. zum Ende des 2. FS
 - Zulassungsvoraussetzung für die Anmeldung der Masterarbeit (MSeKo-100) und für deren Präsentation im Modul „Forschungsseminar“ (MSeKo-19): Exposé muss mit mindestens „ausreichend“ benotet worden sein
 - Details siehe unten
 - zum Methodenpraktikum gehört, dass man Sie bei der Anfertigung des Exposés unterstützt

- Was hat es mit dem Modul „Forschungsseminar“ (MSeKo-19, PO/SO2017) auf sich?
 - 10 LP; i.d.R. zu belegen im 2., 3. und 4. Fachsemester
 - Besuch des Institutskolloquiums Physik und/oder Psychologie
 - Besuch des Arbeitsgruppenseminars der betreuenden Gruppe
 - nutzen Sie im 2. Fachsemester die Möglichkeit, verschiedene AG-Seminare (in nicht nur einer Sitzung) kennenzulernen

- in den neuen Studien- und Prüfungsordnungen wurden die Begleitveranstaltungen im Modul „Master-Arbeit“ (MSeKo-09) zusammengefasst
 - i.d.R. zu belegen im 3./4. Fachsemester
 - Besuch des Seminars „Wissenschaftlich-Praktisches Arbeiten, Wissenschaftskommunikation und Berufsorientierung“
 - Besuch des Institutskolloquiums Physik und/oder Psychologie
 - Besuch des Arbeitsgruppenseminars und Methodenpraktikums der betreuenden Gruppe
 - Prüfungsvorleistung: Exposé zur Masterarbeit
 - zwei Prüfungsleistungen:
 - Masterarbeit (ca. 45 Seiten)
 - Präsentation der Inhalte der Masterarbeit (20 min) mit anschl. Diskussion (10 min)

- Exposé zur Masterarbeit (SO 2017 und 2023)
 - Projektplan von ca. 3 Seiten (Forschungsstand, Fragestellung und Hypothesen, geplante empirische Umsetzung und Daten-Analyse) zuzüglich Zeitplan
 - Funktionen des Exposés
 - Ziel der Arbeit feststecken → Schutz vor (Selbst-)Ausbeutung, vor falsch erinnerten Absprachen usw.
 - interne Form der Präregistrierung → gute wissenschaftliche Praxis (u.a. Redlichkeit bezüglich explorativer / konfirmatorischer Anteile)
 - Projekt- und Zeitmanagement
 - gleichsam eine Vereinbarung zwischen Studierenden und Betreuenden
 - ausführlich siehe Seminar 02 in MSeKo-09

- Exposé zur Masterarbeit (SO 2017 und 2023)
 - Richtlinien zur Erstellung des Exposés in den jeweiligen Arbeitsgruppen, oft auf den Websites zu finden (z.B. <https://www.tu-chemnitz.de/physik/SFKS/LeitfadenExposeSFKS.pdf>)
 - Meldung des bestandenen Exposés (nach SO2017 mit Note, SO 2023 ohne Note): https://www.tu-chemnitz.de/zpa/formulare/allgemeineformulare/Pruefungs_vorleistung.pdf

- Präsentation der Inhalte der Masterarbeit
 - in beiden SO-Versionen (2017, 2023) entweder als Verteidigung der Arbeit oder bereits vor der Abgabe (→ Vorteil: Rückmeldung zum Vortrag kann in die Arbeit noch einfließen)
 - in SO 2017 muss die Präsentation als Prüfungsleistung im ZPA angemeldet werden (und – wie alle Prüfungen – im Semester der Anmeldung abgelegt werden)
 - in SO 2023 sind Sie automatisch mit der Anmeldung zur Masterarbeit auch zu deren Präsentation angemeldet
 - Prüfer/innen für die Präsentation sind i.d.R. die bestellten Gutachter/innen der Arbeit
 - bei Abweichungen ggf. neue Prüferbestellung durch Prüfungsausschuss erforderlich

- Präsentation der Inhalte der Masterarbeit
 - technisches Detail: das Prüfungsformular für die Präsentation der Inhalte der Masterarbeit können Sie nicht im SB-Service herunterladen, sondern müssen es im ZPA anfordern (Birgit Weigold, zpa3@verwaltung.tu-chemnitz.de)
 - für SO 2023 ist die aktive Anforderung des Formulars nur erforderlich, wenn Sie die Präsentation vor der Abgabe der Arbeit halten; für SO 2017 in jedem Fall

- Wohin kann ich mich wenden, wenn meine Masterarbeit nicht zufriedenstellend läuft?
 - Klärungsversuche mit der betreuenden Institution (bitte dokumentieren!)
 - Fachstudienberatung für Sensorik und kognitive Psychologie am Institut für Physik (Christiane Neubert/Patricia Müller, studienberatung_seko@physik.tu-chemnitz.de)
 - Prüfungsausschuss für Sensorik und kognitive Psychologie (pav_seko@physik.tu-chemnitz.de)

Allgemeine Hinweise zu SeKo-Masterarbeiten

- Fragen Ihrerseits zu den allgemeinen Hinweisen?
- Arbeitsgruppen mit SeKo-Masterarbeitsangeboten (Auswahl):
s.a. <https://www.tu-chemnitz.de/physik/SEKO/module/forschungsseminar.html>
 - Experimentelle Sensorik
 - Physik kognitiver Prozesse
 - Struktur und Funktion kognitiver Systeme
 - Chemische Physik
 - Experimentalphysik: Optik und Photonik kondensierter Materie, Sensorik u. Analytik)
 - Technische Physik
 - Professuren der Theoretischen Physik
 - Allgemeine Psychologie und Arbeitspsychologie
 - Allgemeine Psychologie und Biopsychologie
 - Angewandte Gerontopsychologie
 - Forschungsmethodik und Evaluation in der Psychologie
 - Organisations- und Wirtschaftspsychologie
 - Persönlichkeitspsychologie und Diagnostik
 - Prädiktive Verhaltensanalyse
 - Informatik/FRIZ
 - Künstliche Intelligenz
 - Bewegungs- wissenschaft
 - Sportpsychologie
 - Prozessinformatik und virtuelle Produktentwicklung (Maschinenbau)
 - Arbeitswissenschaft und Innovationsmanagement (MB)

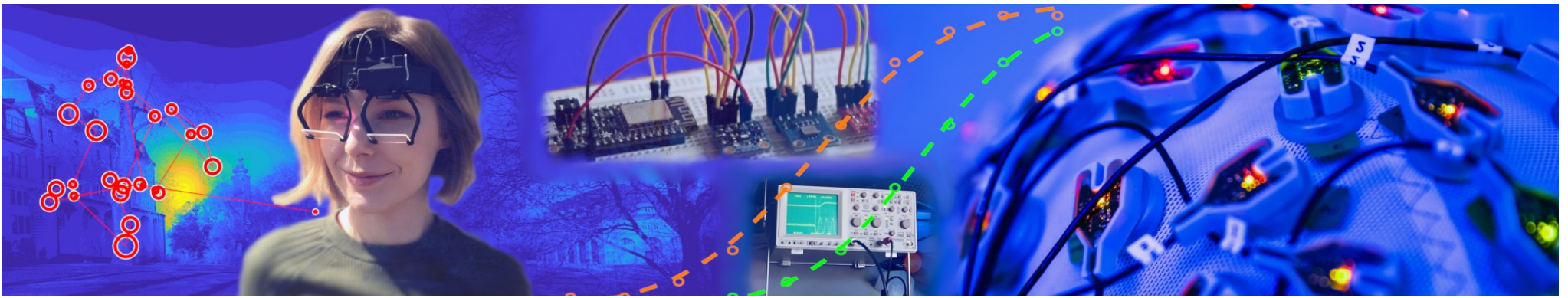
Themen- und Terminplanung MSeKo-09

- Terminplan nach Absprache am 05.11.2025:

Themen- und Terminplanung (Stand: 05.11.2025)

LV	Termin	Thema	Doz.
SEM 01	05.11.2025	Seminareinführung/Organisatorisches Masterarbeiten im SeKo-Studiengang	AB
SEM 02	26.11.2025	Statistisch-methodisches Vorgehen in der Masterarbeit (Signifikanzkonzept & Alpha-Fehler-Adjustierung, Fallzahlplanung/Poweranalysen)	AB
SEM 03	17.12.2025	Recherchieren und Exzerpieren von Literatur mit KI? Eine kritische Betrachtung am Beispiel von Consensus	AB
SEM 04	21.01.2026	Gute wissenschaftliche Praxis Exposé zur Masterarbeit	AB
SEM 05	28.01.2026	Ethik in human- und naturwissenschaftlicher Forschung Gesellschaftliche Verantwortung von Forschenden Ethikantrag zur Masterarbeit	AB
SEM 06	04.02.2026	Statusberichte und Austausch zur Masterarbeit Open Science: Von der Replikationskrise zur Reform des Wissenschaftssystems?	AB
SEM 07	Sonder- termin nach Ansage	Vortrag aus der Reihe „Berufsperspektiven mit einem SeKo-Abschluss“	PM

LV: Lehrveranstaltung, Doz.: Dozent/in; AB: Alexandra Bendixen, PM: Patricia Müller



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
und viel Erfolg bei Ihrer Masterarbeit!**

05. November 2025

**im Rahmen der Veranstaltung *Wissenschaftlich-Praktisches
Arbeiten, Wissenschaftskommunikation und Berufsorien-
tierung* für 3. FS M.Sc. Sensorik und kognitive Psychologie**

Alexandra Bendixen (SeKo-Studiendekanin)